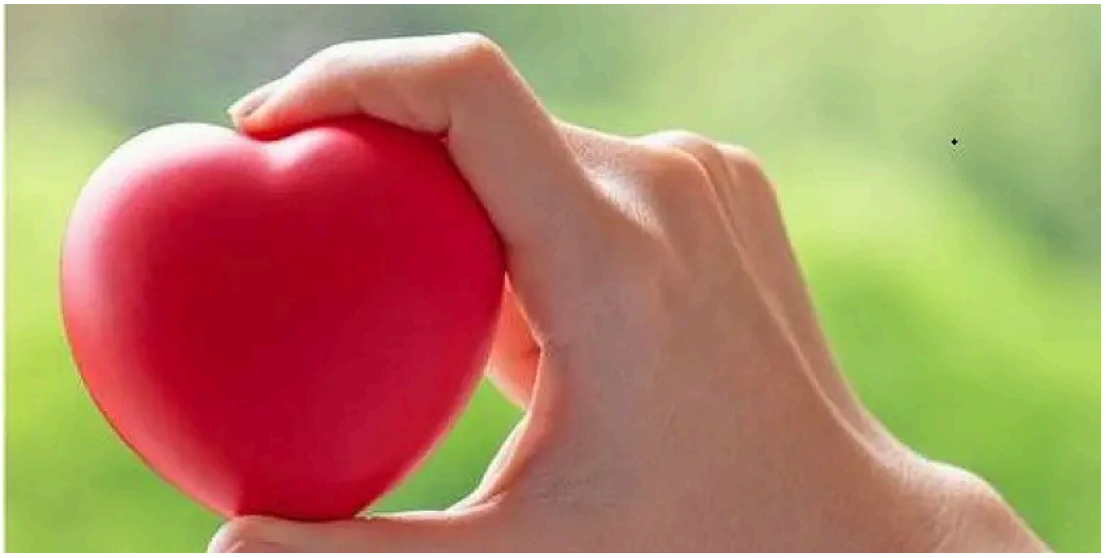
Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost
Berlin | Brandenburg | Hamburg
Sachsen | Schleswig-Holstein



Weltkrebstag am 4. Februar – Krebspatienten sind auf Blutspenden angewiesen

Sachsen

Blutspende / 01.02.2024

Weltkrebstag am 4. Februar – Krebspatienten sind auf Blutspenden angewiesen

DRK-Blutspendedienst bittet alle gesunden Menschen um Blutspenden – winterliche Erkältungs-/Infektionswelle mindert derzeit das Spendeaufkommen

Dresden, Chemnitz, Leipzig, Plauen, 30. Januar 2024 – 510.000 Menschen in Deutschland erkranken in Deutschland jedes Jahr neu an Krebs. 4 Mio. Menschen leben laut Stiftung Deutscher Krebshilfe. in Deutschland mit der Krankheit.

Ein weltweiter Aktionstag, der „Weltkrebstag“ am 4. Februar soll dazu beitragen, dass die Erkrankung und Prävention, Behandlung und Heilungsmöglichkeiten nicht aus dem Fokus geraten. Am Weltkrebstag stehen die Vorbeugung, Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen im Mittelpunkt.

Krebspatienten sind auf Blutspenden angewiesen

Das Thema Blutspende ist mit dem Aktionstag eng verlinkt. Krebspatienten haben einen sehr hohen Bedarf für die Transfusion von Blutbestandteilen, wie Erythrozyten, Thrombozyten und Blutplasma. Die Gründe hierfür sind vielschichtig

- Tumore haben ein hohes Blutungsrisiko, z.B. bei Tumoren des Gastrointestinaltraktes
- auch die Krebstherapien selbst führen zu einem Blutverlust, z.B. im Rahmen von Operationen, oder zu einer Blutarmut, wie z.B. als Folge von radioaktiver Bestrahlung oder zellschädigender Krebsmedikamente

Deshalb werden allein rund ein Fünftel (19 %) aller gewonnenen Blutspenden im Bereich der Onkologie benötigt und der Bedarf an Blutpräparaten steigt. DRK-Blutspender sind wichtige Unterstützer für Krebspatienten, ihr soziales Engagement ist unverzichtbar. Auch in der Pandemie werden viele Tumor-Patienten in den Kliniken der Region onkologisch behandelt und benötigen deshalb regelmäßig Blutpräparate aus Spenderblut.

Der DRK-Blutspendedienst bittet derzeit alle gesunden Menschen in Sachsen, die angebotenen Blutspendetermine wahrzunehmen. Die winterliche Erkältungs-/Infektionswelle wirkt sich weiterhin auf das Spendeaufkommen auf. Wer gesund ist und Blut spendet, kann jetzt einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in seiner Heimatregion leisten.

Alle DRK-Blutspendetermine in Sachsen unter

https://blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

Für alle DRK-Blutspendetermine ist die Buchung einer festen Spendezeit vorab unbedingt erforderlich. Bitte um eine Terminreservierung auf https://terminreservierung.blutspende-nordost.de oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net

Prof. Dr. med. Torsten Tonn, Medizinischer Geschäftsführer des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost: *„In der Krebstherapie sind in den letzten Jahren enorme Fortschritte erzielt worden. In vielen Fällen gelingt es heute den Krebs über einen längeren Zeitraum zu kontrollieren und dem Patienten Lebensqualität zu erhalten. Was kaum jemand weiß ist, dass Blutprodukte aus Blutspenden ein wichtiger Bestandteil dieser Krebsbehandlungen und Erfolge sind! Schon heute wird jede 5. Blutspende für die Versorgung von Krebspatienten benötigt und wir gehen davon aus, dass dieser Anteil auf Grund der demographischen Entwicklung zukünftig noch steigen wird“.*

Weltkrebstag

Ins Leben gerufen wurde der Aktionstag erstmals 2000 von der Welt-Krebsorganisation UICC, seit 2006 wird er als Aktionstag weltweit begangen und soll die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Erforschung, Vorbeugung und Behandlung von Krebserkrankungen lenken. Doch immer mehr Menschen können mit der Krankheit länger leben oder sie sogar ganz besiegen. Der diesjährige Weltkrebstag am 4. Februar steht unter dem Motto „Close the care gap – Versorgungslücken schließen“. Die Deutsche Krebshilfe setzt sich ständig dafür ein, dass Krebspatienten bestmöglich behandelt und betreut werden. Doch noch haben nicht alle Betroffenen bundesweit den gleichen Zugang zu einer optimalen onkologischen Versorgung.

Informationen zur DRK-Blutspende auch unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11.

Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Wer kann Blut spenden?

Gesunde Menschen ab 18 Jahren können Blut spenden. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Wichtige Hinweise

- Personen mit Erkältungssymptomen, Fieber und Durchfall werden nicht zur Blutspende zugelassen.
- Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Folgen Sie uns auf Facebook
http://www.facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost/

Kennen Sie schon unseren Podcast 500 Milliliter Blut
https://www.blutspende.de/itsamatch/podcast

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin https://www.blutspende.de/magazin zu finden.

Ansprechpartner



Kerstin Schweiger

Pressesprecherin Medienarbeit Berlin, Brandenburg und Sachsen

Tel.: 030 80681-118

Mobil: 0173 536 46 89

E-Mail